

## **BVDW veröffentlicht kostenfreies Whitepaper zur datenschutzkonformen Webanalyse**

Unit Search im BVDW liefert wertvolle Hinweise für Webseitenbetreiber / Detaillierte Einblicke und Checkliste für die richtige Anwendung des Datenschutzrechts

**Düsseldorf, 4. Juli 2012 – Webanalyse gibt Webseitenbetreibern wertvolle Hinweise auf ihre Online-Präsenz, informiert über das Nutzerverhalten und dient zur Optimierung der Webseiten. Mit dem aktuellen „Whitepaper Webanalyse und Datenschutz“ bietet die Unit Search im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. eine umfangreiche Übersicht über die in Deutschland zu berücksichtigenden, datenschutzrechtlichen Anforderungen in der Webanalyse. Das Whitepaper richtet sich an alle Webseitenbetreiber, die Google Analytics und andere Webanalyse-Tools einsetzen und diese datenschutzkonform betreiben möchten. Die Unit Search liefert detaillierte Einblicke in die richtige Anwendung des Datenschutzrechts in Puncto Einwilligung, Hinweispflicht, Anonymisierung und Pseudonymisierung sowie Widerspruch und Löschung von Daten. Eine kurze Checkliste für den datenschutzkonformen Einsatz von Webanalyse-Tools rundet das kostenlos erhältliche Whitepaper ab. Weitere Informationen auf der BVDW-Website unter [www.bvdw.org](http://www.bvdw.org).**

### **Korrektter Einsatz offiziell zugelassen**

„Immer noch denken viele Website-Verantwortliche, dass der Einsatz von Google Analytics oder anderen Webanalyse-Tools gegen bestehende Gesetze verstößt. Dem ist nicht so, das gilt es klar herauszustellen. Wenn man die entsprechenden Vorgaben berücksichtigt, ist die Verwendung offiziell zugelassen“, sagt **Christian Vollmert** (luna-park), Leiter der Unit Search im BVDW.

### **Inhaltsübersicht „Whitepaper Webanalyse und Datenschutz“**

1. Anwendbarkeit des Datenschutzrechts
2. Datenschutzrechtliche Einwilligung
3. Hinweispflicht
4. Widerspruch
5. Anonymisierung durch IP-Masking
6. Vertrag über Auftragsdatenverarbeitung
7. Altdaten löschen
8. Pseudonymisierte Nutzungsprofile
9. Webanalyse-Checkliste
10. Zusammenfassung und Autoren

### **Whitepaper bietet kostenlose Expertise für Webseitenbetreiber**

Das aktuelle „Whitepaper Webanalyse und Datenschutz“ der Unit Search im BVDW informiert Webseitenbetreiber mit praktischen Tipps, liefert detaillierte Einblicke in die richtige Anwendung des Datenschutzrechts und gibt Orientierung anhand einer kurzen

Checkliste für den datenschutzkonformen Einsatz von Webanalyse-Tools. Das Whitepaper ist als PDF-Dokument zum Download auf der BVDW-Website unter [www.bvdw.org](http://www.bvdw.org) erhältlich.

Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter:  
[http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw\\_webanalytics\\_whitepaper/](http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_webanalytics_whitepaper/)

**Kontakt:**

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.  
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf  
[www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)

**Ansprechpartner für die Presse:**

Mike Schnoor, Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: +49 211 600456-25, Fax: -33  
[schnoor@bvdw.org](mailto:schnoor@bvdw.org)

**Über den BVDW**

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung. Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW. **Wir sind das Netz.**